

GE *mein* SAM

EVANGELISCH

NEUHOF
A.D. ZENN

TRAUTSKIRCHEN

WILHERMSDORF

KIRCHFARNBACH
& HIRSCHNEUSES

MARKT ERLBACH

LINDEN &
JOBSTGREUTH

“ IHR SEID
DAS SALZ
DER ERDE.
- MT. 5,13 -

MAKE THIS
WORLD
BETTER

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND ANSCHRIFT DER REDAKTION:

Die Kirchengemeinden der Region Süd: Hirschneuses, Kirchfarnbach, Neu- hof a.d. Zenn, Pfarrei Markt Erlbach, Trautskirchen, Wilhermsdorf
V.i.S.d.P.: Pfr. Christian v. Rotenhan
Marktplatz 6, 91452 Wilhermsdorf

REDAKTION:

Pfrin. Bianca Jacoby (Neuhof), Dekanin
Ursula Brecht (Vakanzvertretung Trautskirchen), Pfr. Christian von Rotenhan (Wilhermsdorf), Pfr. Rainer Schmidt (Kirchfarnbach, Hirschneuses),
Pfrin. Christiana von Rotenhan (Markt Erlbach, Linden & Jobstgreuth)

BILDNACHWEISE

privat

LAYOUT

Johanna Diez design
www.johannadiez-design.de

DRUCK

TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63, 91448 Emskirchen

AUFLAGE

5100 Stück

Der Gemeindebrief „GEMEINSAM EVANGELISCH“ erscheint kostenlos vierteljährlich. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Neuhof, Trautskirchen, Wilhermsdorf, Kirchfarnbach/Hirschneuses, Markt Erlbach, Linden und Jobstgreuth verteilt. Für den Inhalt ihrer Seiten sind die jeweiligen Kirchengemeinden und Einrichtungen selbst verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:

31.05.2023

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.



INHALT

03 LEITWORT

04 THEMA „WER SIND WIR?“

05 KINDERSEITE

06 KASUALIEN

08 GOTTESDIENSTPLAN

16 NEUHOF

18 TRAUTSKIRCHEN

20 WILHERMSDORF

22 KIRCHFARNBACH / HIRSCHNEUSES

24 MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

28 REGIONALES



„MAN GEWÖHNT SICH AN ALLES.“

Eine Lebensweisheit meiner Oma, die ich teile. Die überflüssige Arbeitsplatte, die seit meinem Einzug vor 3,5 Jahren in der Küche an der Wand lehnt, und meine pink-orangen Haare, die ich schon nach Tag 4 für absolut normal gehalten habe, sind nur zwei Beispiele dafür: Man gewöhnt sich an alles.

Auch in anderen Bereichen ist das zu beobachten. Sei es ein früheres Aufstehen oder eine neue Herausforderung im Job. Der Mensch ist ein Gewohnheitstier und lernt in der Regel schnell, mit Veränderungen zu leben. L. zum Beispiel, die erst seit drei Wochen in unserer Klasse ist, scheint sich gut eingelebt zu haben, und auf mich wirkt es, als wäre sie seit Schuljahresbeginn Teil der Klasse. G. wiederum hat sich an den Ruhestand gewöhnt und weiß die Zeit gut und sinnvoll zu nutzen. Und K. hat sich damit abgefunden, dass sie nicht mehr ganz neu, aber auch noch nicht im Ruhestand ist. Das Aufstehen morgens dauert länger als früher und allmählich wird das Schneiden der Fußnägel eine Herausforderung, auch wenn sie den großen Zeh noch immer an die Nase kriegt. Alle drei haben sich an etwas Neues gewöhnt, so wie ich mich immer wieder gewöhne.

Aber was ist mit dem Krieg? Kann man sich an den Krieg gewöhnen? Diese Frage geht mir schon länger durch den Kopf. Zu gern würde ich sie mit „NEIN!“ beantworten, aber ich erlebe es anders.

Ich habe mich auch daran gewöhnt, weil ich es nämlich sonst nicht aushalten würde. Ich habe keinerlei Einfluss auf die Situation in der Ukraine und muss mich zwangsläufig daran gewöhnen, dass der Frieden in Europa, den ich für so sicher gehalten habe, dem Krieg weichen musste. Ich habe immer wieder lernen müssen, mich an den einen oder anderen Schrecken in meinem Leben zu

gewöhnen, habe lernen müssen, mit dem Schrecken zu leben.

Mein Glaube ist mir dabei eine große Hilfe. Gottes Stecken und Stab aus Psalm 23 sind für mich mehr als nur ein altes Gebet. In den dunklen Zeiten, den finstern Tälern, erlebe ich Gott als den, der mich trägt, und vertraue darauf, dass er – auch wenn alles dagegen zu sprechen scheint – gute Gedanken für mich hat, Gedanken des Friedens und nicht des Leides, weil er mir Zukunft und Hoffnung geben will (Jer. 29,11).

Ja, ich habe gelernt, mit manchem Schrecken zu leben und trotzdem die Hoffnung nicht zu verlieren. Aber mir wurde beim Nachdenken bewusst, dass ich mich an zu vieles gewöhnt habe, und das geht einfach nicht. Denn: Sich gewöhnen bedeutet, sich abzufinden, aufzugeben.

Ein gruseliger Gedanke. Man stelle sich nur eine Sekunde vor, Gott hätte sich abgefunden, uns aufgegeben. Unvorstellbar!

Nur weil er uns nicht aufgegeben hat, sondern in Jesus Christus Mensch wurde, haben wir immer wieder die Chance, neu anzufangen und etwas zu verändern.

Denn durch Jesu Tod am Kreuz wird all das, was unsere Beziehungen zu uns selbst, unseren Mitmenschen und Gott zersetzt und schädigt, überwunden. Jesu grenzenlose Liebe überwindet die Lieblosigkeit dieser Welt, überwindet die Lüge, den Hass, die Trägheit, den Stolz, die Nachlässigkeit, die Gewalttätigkeit, die Ignoranz und die Missgunst.

Weil er uns liebt und uns nicht aufgibt, sind auch wir fähig zu lieben, fähig, uns und andere nicht aufzugeben.

Das will ich mir zu Herzen nehmen und mich nicht länger an die Dinge in meiner Umgebung gewöhnen, die einer Veränderung bedürfen, die ich vielleicht bewirken könnte. Ich will mich berühren lassen.

Zum einen von Leid und Ungerechtigkeit, aber auch von Jesu Worten in der Bergpredigt, wenn er sagt: „Ihr seid das Salz der Erde.“ Jesus, Gott traut uns etwas zu. Er traut uns etwas zu und er mutet uns etwas zu: Es ist an uns, die Welt besser zu machen.

So ganz fertig bin ich mit diesem Satz natürlich noch nicht. Zu groß sein Überforderungspotential – vor allem zurzeit. Doch was ist die Alternative? Kopf in den Sand und sich doch wieder gewöhnen oder beten wie schon so viele andere gebetet haben: „Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“

Keine neue Erkenntnis, aber sie hat mich neu berührt.

In diesem Sinne: Lassen Sie sich berühren und bleiben Sie gesund an Leib und Seele!

Ihre Kirsten Kemmerer, Pfarrerin sem.



WER SIND WIR?

Unsere „Vorstellungsrunde“ geht weiter! Von Markt Erlbach springen wir diesmal in den Südosten der Region. Die Kirchengemeinden Kirchfarnbach und Hirschneuses bilden – mit einer kurzen Unterbrechung wegen der Folgen des 30-jährigen Krieges – seit über 500 Jahren eine Pfarrei. Die Kirchenbücher, die noch im Pfarramt vorhanden sind, zeugen seit 1533 von dieser gemeinsamen Geschichte.

Altkatterbach, Dippoldsberg, Dürrfarnbach, Kребen, Kirchfarnbach, Lösleinshäuslein, Meiersberg und Oberndorf bilden mit derzeit 667 Gemeindegliedern die Gemeinde Kirchfarnbach mit der Peter- und Paulskirche. Hirschneuses mit 141 Gemeindegliedern und der St. Johanneskirche ist in der Pfarrei eine eigenständige Gemeinde mit eigenem Kirchenvorstand.



Die Peter- und Paulskirche in ihrer heutigen Form zeigt zwei Bauabschnitte. Der Turm wurde 1771 erbaut, das Kirchenschiff wegen der Baufähigkeit des Vorgängerbaus 1891 neu errichtet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! In relativ schlichten Formen der Neugotik lädt die Kirche zur Besinnung ein. Seit langem finden in Kirchfarnbach monatlich 3 Gottesdienste statt. Im Zuge der engeren Verbindung mit Wilhermsdorf seit 2006 und der Regionalisierung in den letzten Jahren hat sich ein System von verschiedenen Anfangszeiten der Gottesdienste ergeben, zu denen in

der Regel entweder um 9:00 Uhr; 10:15 Uhr oder am Abend um 19:00 Uhr eingeladen wird.

Die Peter- und Paulskirche wird wegen der Größe und der hervorragenden Akustik auch gerne für Konzerte genutzt. Die Singgruppe zeigt hier wie der Männergesangsverein „Eintracht Kirchfarnbach“ gerne ihr Können. Jährlich am letzten Mittwoch vor den Sommerferien gastiert das Vocalensemble Langenzenn zu einer öffentlichen Probe. Die International Guitar-Night lockt mit hochkarätigen Gitarrenvirtuosen im Herbst, bei den Konzerten „zwischen den Jahren“ sind schon Künstler_innen verschiedenster Stilrichtungen aufgetreten. Selbst „Viva Voce“ haben hier schon ihr Publikum begeistert.

Zu Himmelfahrt 2015 konnte die Pfarrscheune nach langer Planung und kurzer und intensiver Bauzeit als Gemeindehaus eingeweiht werden. Seitdem treffen sich in den beiden Räumen die Gruppen der Gemeinde, die Proben der Singgruppe, der Kindergottesdienst und manche Konfitage finden hier statt, immer wieder gibt es Veranstaltungen für Jugendliche. Kirchenkaffee, Seniorenkreis, Bibelstunden, Osterfrühstück, „Singen macht Spaß“, Alltagsexerzitien, Kirchenvorstandssitzungen, aber auch ein barrierefreies Wahllokal für politische Wahlen, eine monatliche Sprechstunde der Quartiersmanagerin und viele andere Gelegenheiten füllen die Räume mit Leben. Für private Feiern kann der große Saal im Erdgeschoss gemietet werden, was immer wieder gern angenommen wird.

Viele Vereine gestalten das Leben in den verschiedenen Ortschaften der Gemeinde Kirchfarnbach mit, die in regem Austausch und gut vernetzt sind. Die einzelnen Ortschaften finden immer wieder Anlässe zu geselligen Festen, die die Gemeinschaft untereinander stärken.

In Hirschneuses prägt die St. Johanneskirche das Bild der Ortschaft. Der Bau aus dem 14. Jahrhundert gilt als eine

der ältesten erhaltenen Kirchen in unserer Region. Besonders sind hier die romanische Christusfigur über dem Eingang zur Sakristei und der besonders prächtige Flügelaltar zu nennen, auf dem ein sogenannter „Gnadenstuhl“ dargestellt ist: Gott Vater hält den gestorbenen Christus auf dem Schoß. In dieser Kirche ist im Lauf der Jahrhunderte zwar einiges verändert worden, trotzdem strahlt sie eine große Würde dieser langen Zeit, in der sich Christen hier zu Gottesdiensten versammelt haben, aus. Das Chorgestühl im Altarraum zeigt noch die Anbindung an das Kloster Heilsbronn, zu dem die Kirche gehörte.



Durch die geringe Größe haben Gottesdienste in St. Johannes einen besonderen, fast schon familiären Charakter. Für gewöhnlich findet hier am ersten Sonntag im Monat ein Gottesdienst statt, daneben versammelt sich die Gemeinde bei den großen Festen des Kirchenjahres. Gern besucht wird wegen des geschmackvollen Schmuckes beispielsweise der Erntedankgottesdienst, der in Hirschneuses eine Woche vor dem „eigentlichen“ Termin begangen wird. Dass während der Pandemie, als in der Kirche die Abstandsregeln nicht eingehalten werden konnten, die Theaterscheune des Dorfes als Gottesdienstraum gebraucht werden konnte, zeigt, dass hier eine enge Gemeinschaft besteht, die auch unkonventionelle Wege gehen kann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gebäuden, Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen!

Ihr Pfarrer Rainer Schmidt



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was?! Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich



leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!



Löse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Humpelfuß

Frühlingsspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.“



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



WIR BETEN FÜR...

UNSERE GETAUFTEN



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

UNSERE HOCHZEITSPAARE



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

Hinweis:
Das genannte Datum bezeichnet den Tag des Gottesdienstes.

UNSERE VERSTORBENEN



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.



GOTTESDIENSTE 01.04. – 09.04.2023

Änderungen vorbehalten!

★ Hauptgottesdienst für die Region 🕯️ Hl. Abendmahl 🧒 Kindergottesdienst

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
APRIL 01.04. – 02.04.			<p>Samstag, 1.04. 16.00 Uhr: Konfirmanden-Beichte, mit Abendmahl 🕯️, mit Fototermin Hauptkirche mit: Pfr. Rainer Schmidt</p> <p>Sonntag, 2.04. 09.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation, mit Abendmahl 🕯️ Hauptkirche mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>
	<p>Sonntag, 2.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Prädikantin Irene Stiegler</p>	<p>Sonntag, 2.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Elke Jakob</p>	
APRIL 03.04. – 09.04.	<p>Donnerstag, 6.04. Gründonnerstag 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl 🕯️ Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby</p> <p>Freitag, 7.04. Karfreitag 10:00 Uhr: Einladung nach Trautskirchen 15.00 Uhr: Andacht zur Todesstunde Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby</p> <p>Sonntag, 9.04. Ostersonntag 05.30 Uhr: Osternacht Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby 10:00 Uhr: Einladung nach Trautskirchen mit: Pfrin. Gerhild Zeitner</p>	<p>Donnerstag, 6.04. Gründonnerstag 14.00 Uhr: Seniorenabendmahl 🕯️ St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner</p> <p>Freitag, 7.04. Karfreitag 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl 🕯️ St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner 15:00 Uhr: Einladung nach Neuhof</p> <p>Sonntag, 9.04. Ostersonntag 05.30 Uhr: Einladung nach Neuhof zur Osternacht Kirche St. Thomas Neuhof mit: Pfrin. Bianca Jacoby 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner</p>	<p>Donnerstag, 6.04. Gründonnerstag 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Senioren-Abendmahl 🕯️ Spitalkirche Wilhermsdorf mit: Pfr. Christian v. Rotenhan 19.30 Uhr: Beichte und Abendmahl 🕯️, Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p> <p>Freitag, 7.04. Karfreitag 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan 15.00 Uhr: Andacht zur Sterbestunde Jesu Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p> <p>Sonntag, 9.04. Ostersonntag 07.00 Uhr: Auferstehungsfeier Friedhof Wilhermsdorf mit: Pfr. Christian v. Rotenhan 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum Osterfest: – mit der Möglichkeit zum Taufen im Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p>

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
<p>Sonntag, 2.04. 09.30 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Christian von Rotenhan</p> <p>Donnerstag, 6.04. Gründonnerstag 19.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl 🕯️ Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt</p> <p>Freitag, 7.04. Karfreitag 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt 13.30 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Rainer Schmidt</p> <p>Sonntag, 9.04. Ostersonntag 05.30 Uhr: Osternacht im Anschluss Osterfrühstück in der Pfarrscheune Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt 10.15 Uhr: Gottesdienst zeitgleich KiGo 🧒 Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>	<p>Sonntag, 2.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfr. i. R. Jochen Ackermann</p> <p>Donnerstag, 6.04. Gründonnerstag 18.30 Uhr: Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl 🕯️ Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan</p> <p>Freitag, 7.04. Karfreitag 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Karfreitag Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 14.30 Uhr: Andacht zur Sterbestunde Jesu Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 18.30 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit dem CVJM, Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p> <p>Sonntag, 9.04. Ostersonntag 05.30 Uhr: Osternacht Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 07.00 Uhr: Auferstehungsfeier am Friedhof, anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl 🕯️ unter Mitwirkung von Posaunen- und Kirchenchor Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan</p>	<p>Sonntag, 2.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 St. Jobst - Jobstgreuth mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan</p> <p>Freitag, 7.04. Karfreitag 10.00 Uhr: Karfreitagsgottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer 15.00 Uhr: Karfreitagsgottesdienst St. Jobst - Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p> <p>Sonntag, 9.04. Ostersonntag 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl 🕯️ St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p>

GOTTESDIENSTE 10.04. – 30.04.2023

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
APRIL 10.04. – 16.04.	<p>Montag, 10.04. Ostermontag 10.00 Uhr: Emmausweg mit Start vor der Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby</p> <p>Samstag, 15.04. 09.00 Uhr: Siebner Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby</p> <p>Sonntag, 16.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Lektor Herbert Zink</p>	<p>Montag, 10.04. Ostermontag 10.00 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.</p> <p>Sonntag, 16.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektor Herbert Zink</p>	<p>Montag, 10.04. Ostermontag 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum Osterfest Hauptkirche mit: Pfr. Rainer Schmidt</p> <p>Sonntag, 16.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p>
APRIL 17.04. – 23.04.	<p>Sonntag, 23.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby</p>	<p>Sonntag, 23.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner</p>	<p>Sonntag, 23.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Prädikant Hermann Kopp</p>
APRIL 24.04. – 30.04.	<p>Samstag, 29.04. 16.00 Uhr: Konfirmandenbeichte Kirche St. Thomas mit: Pfr. Rainer Schmidt</p> <p>Sonntag, 30.04. 09.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>	<p>Sonntag, 30.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Elke Jakob</p>	<p>Sonntag, 30.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfarrerin Gerhild Zeitner</p>

★ Hauptgottesdienst für die Region 🕯️ Hl. Abendmahl 🧒 Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
<p>Montag, 10.04. Ostermontag 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Lektor Friedrich Riffelmacher 09.30 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Christian von Rotenhan</p> <p>Sonntag, 16.04. 09.30 Uhr: Konfirmation Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>	<p>Montag, 10.04. Ostermontag 10.00 Uhr: Emmausweg mit Start an der Kilianskirche Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan u. Team</p> <p>Sonntag, 16.04. 11.00 Uhr: Gottesdienst in Markt Erlbach Punkt 11, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 Kilianskirche Markt Erlbach mit: Prädikantin Anita Pfeiffer</p>	<p>Montag, 10.04. Ostermontag 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl 🕯️, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 St. Jobst - Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p> <p>Samstag, 15.04. 19.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst 🕯️ zur Konfirmation Linden - Jobstgreuth St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p> <p>Sonntag, 16.04. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation Linden/Jobstgreuth St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p>
<p>Sonntag, 23.04. 09.00 Uhr: Jubiläumskonfirmation Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>	<p>Samstag, 22.04. 18.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst 🕯️ zur Konfirmation: für den I. und II. Sprengel Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p> <p>Sonntag, 23.04. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation des II. Sprengels von Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p>	<p>Sonntag, 23.04. 19.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p>
<p><i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i></p>	<p>Freitag, 28.04. 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht“ Für Kleinkinder in Begleitung eines Erwachsenen. Gemeindehaus Markt Erlbach mit: Frau Simone Bader und Frau Monika Kühn</p> <p>Sonntag, 30.04. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation des I. Sprengels von Markt Erlbach, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 mit Taufe Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p>	<p>Sonntag, 30.04. 10.00 Uhr: Kirchweih in Jobstgreuth, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 St. Jobst - Jobstgreuth mit: Prädikantin Anita Pfeiffer</p>

GOTTESDIENSTE 01.05. – 28.05.2023

Änderungen vorbehalten!




	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
MAI 01.05. – 07.05.	Sonntag, 7.05. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Lektorin Sieglinde Schei- derer	Sonntag, 7.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Sieglinde Schei- derer	Sonntag, 7.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl  Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
MAI 08.05. – 14.05.	Sonntag, 14.05. 09.30 Uhr: Gottesdienst zum Marktplatzfest zeitgleich KiGo  Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 14.05. 09.30 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.	Sonntag, 14.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst: Mit Einführung der neuen Konfir- mandinnen und Konfirmanden Hauptkirche mit: Pfr. Rainer Schmidt
MAI 15.05. – 21.05.	Donnerstag, 18.05. Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr: Gottesdienst  Schlosswiese an der Zehnt- scheune mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Donnerstag, 18.05. Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.	Donnerstag, 18.05. Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.
	Sonntag, 21.05. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Marien und St. Georg, Ober- feldbrecht mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 21.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 21.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
MAI 22.05. – 28.05.			
	Sonntag, 28.05. Pfingst- sonntag 09.30 Uhr: Festgottesdienst mit Abendmahl  Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 28.05. Pfingst- sonntag 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 28.05. Pfingst- sonntag 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum Pfingstfest Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan

★ Hauptgottesdienst für die Region  Hl. Abendmahl  Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 7.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Rainer Schmidt 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Konfirman- deneinführung, zeitgleich KiGo  Peter- und Paulskirche KirCHFarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 7.05. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 7.05. 10.00 Uhr: Kirchweih in Linden St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 14.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche KirCHFarrnbach mit: Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 14.05. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Donnerstag, 18.05. Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.	Donnerstag, 18.05. Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.	Donnerstag, 18.05. Christi Himmelfahrt 10.00 Uhr: Wir laden ein zum Gottesdienst in Neuhof.
Sonntag, 21.05. 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche KirCHFarrnbach mit: Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 21.05. Punkt 11 Gottesdienst zur Kirchweih in Adelsdorf, zeitgleich Kindergottesdienst  Adelsdorf b. Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 21.05. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst – Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
	Freitag, 26.05. 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht“: Für Kleinkinder in Begleitung eines Erwachsenen. Gemeindehaus Markt Erlbach mit: Frau Simone Bader und Frau Moni- ka Kühn	
Sonntag, 28.05. Pfingstsonntag 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche KirCHFarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 28.05. Pfingstsonntag 10.00 Uhr: Fest-Gottesdienst zum Pfingstfest mit Abendmahl  Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 28.05. Pfingstsonntag 09.00 Uhr: Fest-Gottesdienst zum Pfingstfest mit Abendmahl  St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan

GOTTESDIENSTE 29.05. – 02.07.2023

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
MAI / JUNI 29.05. – 04.06.	<p>Montag, 29.05. Pfingstmontag 10.00 Uhr: Gottesdienst am Hesselberg Kirchentagsgelände am Hesselberg (Gerolfingen)</p> <p>Sonntag, 4.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Lektor Herbert Zink</p>	<p>Montag, 29.05. Pfingstmontag 10.00 Uhr: Gottesdienst am Hesselberg Kirchentagsgelände am Hesselberg (Gerolfingen)</p> <p>Sonntag, 4.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektor Herbert Zink</p>	<p>Montag, 29.05. Pfingstmontag 09.00 Uhr: Festgottesdienst zum Pfingstfest Hauptkirche mit: Prädikant Hermann Kopp</p> <p>Sonntag, 4.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Lektorin Elke Jakob</p>
JUNI 05.06. – 11.06.	<p>Sonntag, 11.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Prädikant Georg Hübner</p>	<p>Sonntag, 11.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Prädikant Georg Hübner</p>	<p>Sonntag, 11.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Ehrenhain an der Spitalkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p>
JUNI 12.06. – 18.06.	<p>Sonntag, 18.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Gerhild Zeitner</p>	<p>Sonntag, 18.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner</p>	<p>Sonntag, 18.06. 09.00 Uhr: Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl  Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p>
JUNI 19.06. – 25.06.	<p>Sonntag, 25.06 11.00 Uhr: Wir laden ein zum Punkt 11 Gottesdienst in Markt Erlbach.</p>	<p>Sonntag, 25.06 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Prädikantin Irene Stiegler</p>	<p>Sonntag, 25.06 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p>
JUNI / JULI 26.06. – 02.07.	<p>Sonntag, 2.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Lektorin Sieglinde Scheiderer</p>	<p>Sonntag, 2.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Sieglinde Scheiderer</p>	<p>Sonntag, 2.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan</p>

★ Hauptgottesdienst für die Region  Hl. Abendmahl  Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
<p>Montag, 29.05. Pfingstmontag 09.30 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Rainer Schmidt 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Lektor Friedrich Riffelmacher</p>	<p>Montag, 29.05. Pfingstmontag 10.00 Uhr: Gottesdienst am Hesselberg Kirchentagsgelände am Hesselberg (Gerolfingen)</p> <p>Sonntag, 4.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Prädikantin Monika Kühn</p>	<p>Montag, 29.05. Pfingstmontag 10.00 Uhr: Gottesdienst am Hesselberg Kirchentagsgelände am Hesselberg (Gerolfingen)</p>
<p><i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i></p>	<p>Sonntag, 11.06. Sonntag, 11.06. 1. Sonntag nach Trinitatis 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst  Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan</p>	<p>Sonntag, 11.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst  St. Jobst - Jobstgreuth mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden</p>
<p>Sonntag, 18.06. 10.15 Uhr: Gottesdienst zeitgleich KiGo  Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>	<p>Sonntag, 18.06. 10.00 Uhr: Jubelkonfirmation in Markt Erlbach Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfr. i. R. Jochen Ackermann</p>	<p>Sonntag, 18.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer</p>
<p>Sonntag, 25.06 10.30 Uhr: Gottesdienst zur Kirchweih St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Rainer Schmidt</p>	<p>Sonntag, 25.06 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11, zeitgleich Kindergottesdienst  mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan</p>	<p><i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i></p>
<p>Sonntag, 2.07. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit: Pfr. Christian von Rotenhan</p>	<p>Freitag, 30.06. 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht“: Für Kleinkinder in Begleitung eines Erwachsenen. Gemeindehaus Markt Erlbach mit: Frau Simone Bader und Frau Monika Kühn</p> <p>Sonntag, 2.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan</p>	<p>Sonntag, 2.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst  St. Jobst - Jobstgreuth mit: Prädikantin Monika Kühn 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Prädikantin Monika Kühn</p>

KONFIRMATION

Konfirmiert werden am 30. 04. 2023 um 09.30 Uhr in der Kirche St. Thomas, Neuhof/Zenn:

Lisa BERGER, Neuhof
Marie FICHELTMANN, Neuhof
Hannah GEIBENDÖRFER, Neuhof
Lucile HERMANN, Neuhof
Lukas KIEFER, Neuhof
Emma KISON, Neuhof
Felix KLOTZ, Neuhof
Elias PRIESTER, Neuhof
Emily VOLKERT, Unterfeldbrecht
Johannes VOLKERT, Neuhof
Mara WUST, Neuhof



„WO IST DER HIMMEL?“

Mit dieser Frage lud die christliche Liedermacherin Stefanie Schwab aus Würzburg am 13. Januar in unserer Kirche St. Thomas in Neuhof ein, sich gemeinsam auf die Suche zu machen: Wo finden wir in diesen schwierigen Zeiten Frieden, Hoffnung und Vertrauen? Wo entdecken wir Spuren des Himmels auf unserer Erde? Oder in den Worten der Jahreslosung von 2023 gefragt: Ist da ein Gott, der uns sieht? Mit ihren lebensnahen spirituellen Liedern erzählte Sie Geschichten aus ihrem Alltagsleben oder interpretierte biblische Texte im aktuellen Kontext. Dabei begleitete Sie sich selbst musikalisch.

WUNDERSCHÖN

EIN EINBLICK IN EINE GRUPPENSTUNDE DER MÄDCHENJUNGSCHAR NEUHOF AN DER ZENN



Ist es dir auch schon passiert? Du hast ein anderes Kind abgewertet, weil irgendwas komisch an ihm war, z.B. eine große Nase oder ein Muttermal? Warst du danach vielleicht enttäuscht von deinen Gedanken? Jeder Mensch ist von Gott geschaffen und geliebt. Warum denke ich dann so? Möchte ich, dass jemand so über MICH denkt? Medien und Werbung machen es mir wahnsinnig schwer Menschen nicht nach ihrem Äußeren zu beurteilen. Dort sind fast nur perfekt aussehende und cool gekleidete Leute zu sehen. Oft denke ich: „Wow, wenn ich so ausschauen würde, mit diesen Klammotten und schönen Haaren, dann fänden mich bestimmt alle toll...“ Sich ständig um sein Aussehen zu bemühen ist anstrengend. Ich wünsche mir eine Gesellschaft, in der jeder so akzeptiert wird, wie er ist. In der keiner Markenklamotten braucht oder durch Schminke eine Maske aufsetzen muss, um anderen zu gefallen. Warum sollten nicht auch Menschen mit einer Behinderung oder Narben schön sein? Nur Gott dürfte einen Schönheitsmaßstab setzen, er hat uns so unfassbar facettenreich erschaffen. Aber er tut es nicht. Soll ich mich zeigen, wie ich wirklich bin? Manche wenden sich vielleicht ab, weil ich nicht ihrem Schönheitsideal entspreche. Aber meine **wirklichen Freunde** bleiben. Sie haben mich lieb wie ich bin – ohne dass ich cool

ausschauen und topgestylt sein muss. Nur meine „Inneren Werte“ zählen. Hat zu dir auch schonmal jemand gesagt du bist hässlich? Zu mir schon. Das tut so weh – aber dann denke ich daran, dass ich ein großes Herz habe, eine ehrliche Freundin bin, dass ich andere unterstütze und hilfsbereit bin, dass ich andere zum Lachen bringe, aber auch mit ihnen weinen und sie trösten kann. Wenn ich daran denke, wieviel Freude ich meinen Eltern und Großeltern mache und von wie vielen Menschen ich geliebt werde...nein, ich bin nicht hässlich! Gott hat mich **genau richtig gemacht!** EIN MENSCH SIEHT, WAS VOR AUGEN IST, DER HERR ABER SIEHT DAS HERZ AN. 1.Samuel 16,7 Als Samuel den zukünftigen König aussuchen sollte, wollte er einen großen, stattlichen Mann wählen. Aber Gott sagte Samuel, dass es nur aufs Herz ankommt. Für ihn spielen Äußerlichkeiten absolut keine Rolle. Und darum dürfen wir „einfach sein“ wie wir sind: **wunderschön!** In diesem Wissen dürfen wir uns aber auch entspannt schick machen – nicht, weil wir anderen gefallen müssen, sondern weil es uns gefällt – und **WEIL WIR MÄDCHEN SIND.** :-)) Im Anschluss haben wir unsere Jungchar mit „Wellness für Leib (Beauty) & Seele (Essen)“ ausklingen lassen.



GRUSSWORT

GRÜSS GOTT!

Ich freue mich sehr, dass ich mich Ihnen in unserem gemeinsamen Gemeindebrief nun als Pfarrerin vorstellen darf. Im letzten Gemeindebrief habe ich mich als Vikarin aus Markt Erlbach verabschiedet. Auf Wiedersehen! Im wahrsten Sinne des Wortes. Mein Weg führte mich einmal den Berg hinunter. Seit dem 1. März bewohne ich nun zusammen mit meinem Mann Fabian Jacoby und unserer Labradordame Yoko das Pfarrhaus in Neuhof. Gebürtig komme ich aus Nürnberg. Meine ganze Familie lebt und arbeitet dort, weshalb ich gerne in Nürnberg zu Besuch bin. Außerdem ist dort der Faschingsverein, in dem ich als Vizepräsidentin zu Hause bin.

Ich habe es sehr genossen an der FAU in Erlangen Theologie zu studieren. Dennoch führte mich mein Weg 2017/2018 nach Hong Kong, um dort am Lutheran Theological Seminary einen Master zu machen. Jetzt freue ich mich in Neuhof meine erste Pfarrstelle anzutreten und mit Ihnen zusammen Kirche zu gestalten. Denn Kirche ist für mich ein Leib mit vielen Gliedern. Ich bin gespannt und freue mich auf Sie mit Ihren unterschiedlichen Gaben und Begabungen. Meine Pfarrkolleginnen und -kollegen in der Region kenne ich ja bereits und bin glücklich in diesem wundervollen Team mitzuarbeiten. Mit Gottes Segen und Ihnen allen, Haupt- und Ehrenamtlichen, bin ich motiviert Gott den Menschen erfahrbar zu

machen in Neuhof und in unserer Region.



Bianca Jacoby

TERMINE

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-neuhof.de.



„FÜREINANDER DA SEIN“

Treffpunkt: Zweiter Mittwoch im Monat, 14:30 - 16:00 Uhr
Mittagstisch: Letzter Mittwoch im Monat, 12:00 Uhr
☎ 09107/1373090

MONTAG

Morgengebet für verfolgte Christen, 8:00-8:30 Uhr, NGH
☎ 0157/80251464 (Ursula Wirsching)
Gespräch um die Bibel, 14-tägig, 19.30 - 20.30 Uhr, KIGH
☎ 09107/926285 (Pfarramt)
03.04., 17.04., 08.05., 22.05., 05.06., 19.06.2023

DIENSTAG

Posaunenchor, 19:30 Uhr, NGH,
☎ 09107/924374 (Thomas Nicol)

MITTWOCH

Krabbelgruppe, (ab Geburt - 3 Jahre), 09:30 - 10:30 Uhr, KIGH,
☎ 0152/04206673 (Daniela Namyslik)
Frauensprechkreis, monatlich, 8:30 - 10:00 Uhr, NGH (EG Raum links)
☎ 09107/733 (Christine Fleischmann)
19.04., 17.05., 14.06., 12.07.2023

DONNERSTAG

Kirchenvorstandssitzung, monatlich, 19:30 Uhr
Mitarbeiterkreis, monatlich, 19:30 Uhr,
☎ 09107/137400 (Rainer Müller)

FREITAG

Mädchenjungschar, (7 - 12 Jahre), 16:30 Uhr - 18:00 Uhr, KIGH, (pausiert in den Ferien),
☎ 0157-73555304 (Vera Kiefer),
☎ 0173-783 577 3 (Moni Fichtelmann)
Jugendkreis, 19.00 Uhr, KIGH, 14-tägig (außer in den Ferien)
☎ 0176/47763809 (Jonathan Zweschper)

SONNTAG

Gebetskreis, 19 Uhr, NGH,
☎ 09107/733 (Christine Fleischmann)

LIEBE TRAUTSKIRCHENER,

Nun bin ich also bei Ihnen, seit mittlerweile vier Monaten. Weihnachten haben wir schon miteinander gefeiert, Fasching und nun auch Ostern. Und Sie, die mich sehr herzlich aufgenommen haben, werden mir immer vertrauter. Das ist gut so, und ich bin gespannt, was noch daraus wird. Man sagte mir, ich solle etwas schreiben, um mich Ihnen vorzustellen. Und seitdem überlege ich, was Sie interessieren könnte. Denn in 60 Jahren Leben passiert ja eine ganze Menge, und für einen Roman ist gar kein Platz hier ...

Vielleicht das Berufliche:

Ich gehöre einer Generation von Pfarrerinnen an, die meistens noch allein inmitten von lauter Männern gearbeitet hat. Ohne Quote! Die Zusammenarbeit mit uns, die den Makel der Weiblichkeit trugen, durfte auch noch jeder Kollege aus „Gewissensgründen“ ablehnen. Dementsprechend genieße ich es heute, dass es selbstverständlich geworden ist, auch Kolleginnen, um mich zu haben. Reife und erfahrene und junge mit neuem Elan und neuen Ideen.

Ich brachte damals auch noch einen anderen „Makel“ mit: ich war alleinerziehend und erlebte damit die Nachteile und die Chancen eines Pfarrerdaseins, das sich vom Alltag vieler anderer Menschen nicht wesentlich unterschied. Das ist geblieben, wenn auch die Inhalte sich geändert haben. Damals sprang ich zwischen Beruf, der Erziehung meines Kindes und dem Haushalt hin und her, heute kümmere ich mich neben Beruf und Haushalt um meine in die Jahre gekommene Mutter. Um mich zu trösten und meine Kräfte aufrecht zu erhalten gibt es noch zwei liebe Hundemädchen, die mich in allem einfühlsam begleiten. Und weil die das so gut können, gehen sie auch mit mir ehrenamtlich zu anderen Menschen, spielen mit ihnen,

lassen sich streicheln und hören Kindern aufmerksam zu, wenn sie sich im Lesen üben.



Lesestütze Ivy

Beruflich habe ich viele Stationen durchlebt: ich habe in einer Innenstadt-Gemeinde angefangen, war dann am Stadtrand und später richtig auf dem Land. Auch im reinen Schuldienst habe ich einige Jahre lang im sonderpädagogischen Bereich gearbeitet, und schließlich auch im Ausland, in El Salvador in Mittelamerika. Meine letzte berufliche(!) Station war das Gefängnis in Nürnberg, eine sehr ungewöhnliche und tiefgründige seelsorgerliche Arbeit.

Und jetzt freue ich mich wieder an der Vielfalt der Gemeindegarbeit, wo Freud und Leid sich abwechseln. Ich genieße auch die schöne Natur des Zenntales, besonders jetzt, da der Sommer kommt. Ich liebe die Natur, die Pflanzen und die Tiere und sehe sie als unverzichtbare Grundlage unseres menschlichen Lebens. Und so liegen mir auch die aktuellen Probleme wie der Rückgang der Artenvielfalt und der Klimawandel sehr am Herzen. Deshalb freue ich mich über jede und jeden, der hier nicht nur auf die Politik und die Politiker*innen schimpft, sondern selbst etwas in seinem Leben ändert. Und ich denke, wenn wir als Kirche noch interessant und relevant sein wollen,

müssen auch wir uns diesen Themen widmen, und zwar weniger in Worten als in der Tat. Das geht natürlich am besten gemeinsam.

Neben meiner Familie, meinen Hundemädels und der Natur gilt meine Liebe noch der Musik, der gehörten und der selbstgemachten.

Ich freue mich nun darauf, noch mehr von Ihnen, und Ihrem Leben, Ihren Wünschen und Ihren Freuden kennenzulernen. Gleichzeitig will ich Sie aber auch dort begleiten, wo es nicht so einfach ist im Leben, und Ihnen dabei die Hand reichen. Wunder kann ich nicht bewirken und auch nicht überall gleichzeitig sein, aber was in meinen Kräften steht, will ich für Sie tun.

Schön, dass ich für Sie da sein kann. Ich wünsche uns allen einen gesegneten Sommer.

Ihre Pfarrerin
Gerhild Zeitner



Sie erreichen mich unter 0177/3309375. Und auch wenn ich nicht in Trautskirchen wohne, komme ich gerne bei Ihnen vorbei. Am Mittwoch bin ich von 14.30-16 Uhr im Pfarramt Trautskirchen anzutreffen.

KINDERGARTEN

LIEBE GEMEINDE,

nachdem wir die Faschingstage wieder ordentlich gefeiert haben, rückt nun auch schon das nächste Fest des Kirchenjahres immer näher. Gemeinsam mit den Kindern wollen wir am 06. April Abendmahl und Ostern feiern. Das Kinderabendmahl findet heuer wieder vormittags in der Kirche statt! *Bitte beachten Sie, dass der Kindergarten an diesem Tag bereits um 12:00 Uhr schließt.*

Vielleicht besucht uns ja sogar noch der Osterhase mit einer kleinen Überraschung... Ansonsten freuen wir uns sehr, dass die Sonne sich nun auch immer öfter zeigt und auch die Temperaturen steigen. Der Kindergarten Trautskirchen wünscht allen Gemeindegmitgliedern, Eltern und Kindern eine sonnige Zeit und schöne Ostertage!

WAS GIBT'S SONST NOCH NEUES?

Wir dürfen zwei neue Kolleginnen in der Krippe begrüßen,

- Herzliche Willkommen, liebe Marina und Claudia!
- Die Vorschulkinder haben Anfang Februar die Grundschule Neuhof besuchen dürfen.
- Am 6.3.2023-07.03.2023: Jolinchen-Projekt - Präventionsprogramm der AOK, um die Gesundheit von Kita-Kindern (Bewegung, Ernährung, seelisches Wohlbefinden) und pädagogischem Personal zu fördern und zu unterstützen. *An diesen Tagen ist der Kindergarten geschlossen!*



GLAUBE BEWEGT – RÜCKBLICK AUF DEN WELTGETETSTAG 2023

Mit „Ping an!“ begrüßten sich heuer die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des Weltgebetstagsgottesdienstes in Trautskirchen. So wünschen sich die Menschen in Taiwan, die den diesjährigen Weltgebetstag gestalteten: „Friede sei mit euch!“

Der Inselstaat Taiwan liegt zwischen Japan und den Philippinen vor dem chinesischen Festland und besteht aus einer Hauptinsel sowie über 100 weiteren Inseln. Die einzigartige Geografie des Inselstaats und die klimatischen Bedingungen haben zu einer beträchtlichen Vielfalt an Pflanzenarten geführt.

Der Weltgebetstag aus Taiwan greift den Anfang des Epheserbriefs auf: „Ich habe von eurem Glauben gehört“. Frauen aus Taiwan legen diese Zusage in ihrem Kontext aus. Sie vertrauen auf die „erleuchteten Augen des Herzens“ und lassen uns daran glauben, dass wir die Welt zum Positiven verändern können, denn: Glaube bewegt! Im Anschluss an den Gottesdienst lud das Team der Frauenarbeit zum gemeinsamen Beisammensein ein und bot landestypische Spezialitäten an.

TERMINE

MONTAGS

(AUSSER IN DEN FERIEN)

20.00 Uhr: Probe Gospelchor
im Rathaus

DIENSTAGS

8.45 bis 9.45 Uhr Krabbelgruppe
im Gemeindehaus (0-4 J.)

20.00 Uhr: Probe Posaunenchor,
im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

1 X MONATLICH

14.00 Uhr Seniorenkreis

06.04. (Gründonnerstag Abendmahl),

09.05., 13.06.2023

MITTWOCHS

14.30 Uhr: Probe Veeh-Harfen

im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

DONNERSTAGS

(AUSSER IN DEN FERIEN)

19.30 Uhr: Hauskreis Familie Fouquet

20.00 Uhr: Evangelische Landjugend
im ersten Stock im Gemeindehaus

FREITAGS 14-TÄGIG

17.00 bis 18.30 Uhr: Jungschar

im Gemeindehaus

KONFIRMANDENARBEIT:

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage

www.trautskirchen-evangelisch.de.



TERMINE

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage

www.wilhermsdorf-evangelisch.de



SENIORENCREIS

11.04. in Wilhermsdorf

„Filmmittwoch“

09.05. in Wilhermsdorf

„Wir singen“

13.06. in Wilhermsdorf

„Konfirmation“ mit Pfarrer Christian von Rotenhan

11.07. in Wilhermsdorf

„Märchen“ mit Pfarrer Rainer Schmidt

08.08. Sommerpause

12.09. in Wilhermsdorf „Wir kommen in die Schule“ mit Pfarrer Christian von Rotenhan

10.10. in Kirchfarnbach

„Filmmittwoch“ mit Pfarrer Rainer Schmidt

14.11. in Wilhermsdorf

mit Pfarrer Christian von Rotenhan

12.12. in Wilhermsdorf

„Jetzt kommt sie, die stille besinnliche Zeit“ mit Veeh-Harfen

AUFGEMERKT: FAIR UND MEHR

Die nächsten Termine für den Fairtrade-Stand sind jeweils vor und nach dem Gottesdienst in der Kirche am 7. Mai 23, 4. Juni 23, 16. Juli 23.

Wie immer mit einer ansprechenden Produktpalette für Sie.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischaun.

Ihr Gemeindeausschuss



PFLANZENTAUSSCHEN VOR MUTTERTAG

Die Gartensaison ist schon wieder in vollem Gange. Die Aussaat steht auf der Fensterbank oder im Wintergarten, wir gehen durch den Garten, schauen und planen. Da fehlt noch eine Staude, dort ein Bodendecker und an anderer Stelle steht alles viel zu dicht.

Dann auf zur Pflanzentauschbörse. Wann: 13. Mai 2023, 10:00 bis 13:00 Uhr

Wo: vor dem Evangelischen Gemeindezentrum

Was: Garten- und Zimmerpflanzen, Jungpflanzen, Stauden, Ableger, Samen

Wie: Sie bringen Ihre Pflanzen ab 9:30 Uhr vorbei, am besten beschriftet, damit jeder weiß, was er tauscht. Sie nehmen die Pflanzen mit, die Ihnen gefallen.

Wenn Sie keine Pflanzen zum Tauschen haben, aber welche brauchen, können Sie gegen eine kleine Spende auch gern welche mitnehmen.

Mit Ihren Spenden für Pflanzen, Kuchen und Kaffee unterstützen wir dieses Jahr den Kindergarten St. Johannes bei der Bepflanzung am Südenende des Grundstücks.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pflanzentauschbörsesteam der Evangelischen Kirchengemeinde



ANPASSUNG DER GOTTESDIENSTZEITEN IN „BERCH UND GRUND“

Wir haben ein Jahr lang mit der Änderung der Gottesdienstzeiten gelebt und leider nicht nur gute Erfahrungen damit gemacht. Dazu zeigen die Rückmeldungen bei der Gemeindeversammlung im Herbst, aus den Kirchenvorständen, dass eine erneute Anpassung notwendig ist.

Da wir auch in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gemeinschaft sind, ist eine Verlegung auf einen späteren Zeitpunkt in Wilhermsdorf nicht möglich, ohne die Zusammenkünfte der Gemeinschaft in Bedrängnis zu bringen.

Die Anforderung an den Gottesdienstzeitplan bleibt dabei weiterhin bestehen, dass es grundsätzlich möglich sein muss, in den Gemeinden Kirchfarnbach, Hirschneuses und Wilhermsdorf zwei Gottesdienste an einem Sonntag durch eine Person halten zu können.

Wir haben dazu in einer Kirchenvorstandssitzung im Januar 2023, zusammen mit den Kirchenvorständen aus Kirchfarnbach und Hirschneuses nun folgende Lösung entwickelt: Ab dem 23.04.2023 gilt in der Regel (von der es Ausnahmen geben kann) folgendes:

IN WILHERMSDORF BEGINNT DER GOTTESDIENST IN DER REGEL UM 9:00 UHR.
IN KIRCHFARNBACH BEGINNT DER GOTTESDIENST IN DER REGEL UM 10:15 UHR.

Gottesdienste mit Chor bzw. Posanenchor, außer bei der Jubelkonfirmation und Konfirmation, beginnen um 10:00 Uhr, um ein Einsingen oder Einspielen zu ermöglichen. Grundsätzlich gelten aber immer aktuell die Zeiten, die Sie auf unserer Homepage www.wilhermsdorf-evangelisch.de finden können.

PSALMENKONZERT AM 7. MAI 2023

„ICH HEBE MEINE AUGEN AUF ZU DEN BERGEN“ – So beginnt der 121. Psalm der Bibel – Im Laufe der Jahrhunderte sind viele Psalmen immer wieder neu vertont worden.

Der SMS-Chor Ludwigsstadt lädt mit dem Musikprojekt der Vertonung dieser poetischen Kostbarkeiten zum Konzert am 7. Mai 2023 um 17:00 Uhr in die Hauptkirche in Wilhermsdorf ein.

Birgit Kleefeld hat einige Psalmen auf der Grundlage der Lutherbibel von 2017 bearbeitet. Komponiert wurde vom Leiter des SMS-Chores, Dekanatskantor Sigurd Knopp.

Anschließend lädt die Evangelische Kirchengemeinde Wilhermsdorf den SMS-Chor mit ihrem Leiter und alle Gäste zu einem kleinen Empfang ins Gemeindezentrum ein.



JUBELKONFIRMATION '23

Am 18.06.2023 feiern wir um 09.00 Uhr Jubelkonfirmation der Konfirmationsjahrgänge
Jahrgang 1998 – Silberne Konfirmation
Jahrgang 1973 – Goldene Konfirmation
Jahrgang 1963 – Diamantene Konfirmation
Jahrgang 1953 – Eiserne Konfirmation
in unserer Hauptkirche.

Die Jubilare treffen sich ab 08.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum (Haupteingang), dort erhalten Sie Ihr Sträußchen und ziehen von dort aus gemeinsam in die Hauptkirche zum Gottesdienst ein. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Gruppenbilder gemacht, bevor wir am Friedhof der Verstorbenen gedenken.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 30.05.2023 im Pfarramt Wilhermsdorf für die Teilnahme an. Die persönlichen Einladungen wurden bereits verschickt. Bitte informieren Sie dennoch auch Ihre Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden, die nicht mehr in unserem Gemeindegebiet wohnen. Leider ist es aufgrund der Datenschutzbestimmungen zunehmend schwieriger, Jubilare ausfindig zu machen.

Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken.

Ihr Pfarrer Christian von Rotenhan

FAMILIEN

im „B13“ - Bergstraße 13 *willkommen*

Montags 9.30 - 11 Uhr

ELTERN-KIND-TREFF

Voll-, Voll-, Volltreffer, ein Volltreffer Gottes bis du—das feiern alle Kinder von 0 bis 3 Jahren mit ihren Eltern oder Großeltern im Eltern-Kind-Treff. Auf dem Vormittags-Programm stehen: Gemeinsames Singen, Fingerspiele, kleine Bastelarbeiten und Ausflüge zu Schafen, Enten und Bauernhöftieren. Unsere Fingerpuppen Lisa und Winkie stellen viele Fragen über Gott und die Welt. Für die Erwachsenen gibt es einen geistlichen Impuls und Zeit für Gespräche. Neue Eltern und Großeltern sind mit den Kindern immer herzlich willkommen.

Infos: Susanne Zink, Tel. (09102) 9 68 32

Dienstags 15 - 16.30 Uhr

KIDS & KAFFEE

Für Eltern mit Kindern von 2 bis 4 Jahren bietet Kids & Kaffee am Nachmittag Zeit zum Austausch bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Auf die Kids wartet gemeinsame Zeit mit Spielen, kleinen Aktionen und Geschichten von Jesus. Kommt einfach dazu.

Infos: Elisabeth Kraus, Tel. (0160) 4 32 23 76



KIRCHEN-FÜHRUNGEN IN DER „EVANGELISCHEN HAUPTKIRCHE“ WILHERMSDORF

Die evangelische Kirchengemeinde Wilhermsdorf in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Wilhermsdorf und Umgebung e.V. lädt Sie zu einer Aktivführung von Alexandra Zipfel in die Wilhermsdorfer Hauptkirche ein.

OSTERMONTAG, 10.04.2023 UM 14:30 UHR UND SAMSTAG, 01.07.2023 UM 14:30 UHR

Dauer: ca. 1,5 Std., Treffpunkt: Eingang Sakristei

Um Anmeldung wird gebeten bei Alexandra Zipfel Tel. 09102 96727

Teilnehmeranzahl ist begrenzt auf 20 Personen.



TERMINE

SINGSTUNDE:

Immer donnerstags um 19.30 Uhr
in der Pfarscheune in Kirchfarnbach
Kindersingstunde:

Immer donnerstags um 16 Uhr
in der Pfarscheune in Kirchfarnbach
(pausiert in den Schulferien)

KONFIRMANDENARBEIT:

Die Termine für unsere Konfirmand_innen
finden Sie auf unserer Homepage
www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de.



KONFIARBEIT

„Ja is denn schon wieder Konfirmation?“

Ja, der nächste Jahrgang an Konfirmanden hat die Vorbereitung auf das große Fest fast beendet. Am 16.04. wird in unserer Kirche in Kirchfarnbach die Konfirmation gefeiert.

Nur ein Konfirmand, Nicolas Ruf, ist aus unseren beiden Gemeinden in diesem Jahr dabei. Für ihn war es bestimmt eine gute Fügung, dass die Kooperation mit Wilhermsdorf und seit diesem Jahr auch den anderen Gemeinden unserer Region gerade in der Konfiarbeit weit vorangeschritten ist. Ein Jahr wöchentlicher Unterricht allein mit dem Pfarrer – naja, ich weiß nicht, ob das die große Freude gewesen wäre. Zum Glück hatten wir die gemeinsamen Konfitage mit Wilhermsdorf, Neuhof und Trautskirchen, und manchmal sogar in der ganz großen Runde mit Markt Erlbach, Jobstgreuth und Linden. Dann waren es bis zu 60 Konfis. Da kommt natürlich ein anderes Gefühl von Gemeinschaft auf!

Ich freue mich, dass diese Zeit möglich war, und mir auch in diesem Jahr immer wieder die Möglichkeit gegeben worden ist, das Leben, den Glauben und die Kirche auch durch den Blick von Jugendlichen zu sehen und manche festgefahrenen Überzeugungen zumindest zu hinterfragen. Vielen Dank auch an die Eltern, die immer wieder für Verpflegung gesorgt und an die Mitarbeitenden aus der Dekanatsjugend und den Gemeinden, die bei der Durchführung der Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben.

ALLTAGSEXERZITIEN

EIN REGIONALES ANGEBOT?!

Vom 3. bis zum 5. März haben sich Kirchenvorsteher_innen aus dem gesamten Dekanat im Wildbad Rothenburg zu einem gemeinsamen Wochenende getroffen. Viele Themen rund um die Zukunft der Kirche standen auf dem Programm und wurden mit viel Engagement bearbeitet. Manche Ergebnisse werden in der nächsten Zeit hoffentlich auch bei uns sichtbar werden.

In einer der Arbeitsgruppen sind wir der Frage nachgegangen, wo in unseren Gemeinden Impulse für das Leben im Glauben außerhalb von Sonntagsgottesdiensten vorkommen. Wo gibt es Räume, in denen wir uns über Fragen des Glaubens austauschen können, wo neue Impulse und Gedanken zu finden sind? Am besten noch – anders als in Gottesdiensten, in denen man ja doch meist „nur“ zuhört – in einer Form, in der ich selber mich auch einbringen kann? Ein Beispiel sind die Alltagsexerzitien, die in Kirchfarnbach ja schon länger Tradition sind. Hinter diesem sperrigen Namen verbergen sich einerseits eigene „Auszeiten“, in denen man sich – angeleitet durch Impulse – mit biblischen Geschichten beschäftigt und hier auf neue Aspekte stößt, die sich durch den Alltag ziehen. Ein Beispiel: ausgehend vom Vers „da sagte Jesus zu den Jüngern: „kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ruht ein wenig aus!““ (Mk 6,31) kann man bemerken: Jesus erkennt bei seinen Jüngern, wann die Belastungsgrenze erreicht ist. Und er treibt sie nicht weiter an, fordert nicht weitere Anstrengungen, sondern führt sie an einen Ort, an dem sie ausruhen können, und gibt ihnen dieses Ausruhen als einzigen Auftrag. Als Impuls für den Tag kann ich mitnehmen: heute darf ich mir etwas Gutes tun. Heute gönne ich mir mal bewusst eine Pause im Wissen, dass ich sie mir nicht ergaunere, sondern dass ich sie haben darf!

Solche kleinen Änderungen im Bewusstsein, wie ich mit Erlebnissen des Tages umgehe, kann im Glaubensleben viel bewirken und es um viele Aspekte bereichern.

Wir werden versuchen, Angebote wie die Alltagsexerzitien in der Region bekannter zu machen und auch deutlicher zu machen, dass ein Angebot, das in Kirchfarnbach stattfindet, auch für alle anderen offen steht!



ökumenische **Alltagsexerzitien**

BOHRWÜRMER

BEKÄMPFUNG DER BOHRWÜRMER IN DEN KIRCHEN

Schon länger kämpfen wir mit einer in Kirchen häufigen Plage: Bohrwürmer, die sich vom Holz der Bänke und anderer Holzkonstruktionen ernähren und dort, geschützt vor Witterungseinflüssen, auch reichlich vermehren. Neben den unschönen Häufchen an Bohrmehl sind sie auf Dauer auch eine Gefahr für die Stabilität der diversen Holzteile zu denen auch die Orgeln gehören. Hier können sie zu großen Schäden führen. Die Kirchenvorstände unserer Gemeinden haben sich entschlossen, mit Schlupfwespen gegen diese Schädlinge vorzugehen. Diese für den Menschen kaum wahr-

nehmbaren und ungefährlichen Insekten werden von einer Spezialfirma mehrmals im Jahr eingebracht und bekämpfen die Population der Käfer. Zur Unterstützung werden die beweglichen Holzteile aus der Kirche entfernt und wärmebehandelt oder – wie die Fußleisten in der Hirschneuser Kirche – ersetzt. Wenn sie also bemerken, dass diese Fußleisten fehlen, oder seltsame kleine Röhren in der Kirche befestigt sind: wundern sie sich nicht! Wir möchten mit diesen Maßnahmen für einen Schutz unserer Kirchen sorgen.

DANK AN DIE UKRAINEHELPERINNEN



Geschockt von den Ereignissen im Februar letzten Jahres und den Bildern von geflüchteten Menschen hat sich der Kirchenvorstand Kirchfarnbach entschlossen, Flüchtlingen eine erste Anlaufstelle zu bieten. Bald konnten wir in der Pfarscheune – die ja aufgrund der immer noch geltenden Einschränkungen durch die Pandemie nicht normal genutzt werden konnte – 6 Menschen eine Zuflucht bieten. Tatkräftige Hilfe aus unserer Gemeinde hatte den Jugendraum in ein nutzbares Wohnzimmer verwandelt. Betten, Lampen, Dinge des täglichen Bedarfs, Bücher, Spielsachen

noch einmal herzlichen Dank an alle, die dabei mitgeholfen haben mit Muskelkraft, logistischem Denken, oder Sachspenden!

Was wir nicht erwartet hatten, war, wie intensiv die notwendige Begleitung der Geflüchteten sich auch im Alltag gestalten würde. Nicht nur, dass in Kirchfarnbach die öffentlichen Verkehrsmittel eher sporadisch anzutreffen sind und so selbst geplante Einkäufe schwer alleine gestemmt werden können. Auch die Kontakte zu den verschiedenen Behörden stießen nicht nur auf Sprachbarrieren. Bald war klar: Mit der Bereitstellung

VERÄNDERUNG IM SEKRETARIAT

Vor einiger Zeit konnten wir mit Frau Heindel eine neue Sekretärin in unserer Gemeinde begrüßen. Leider hat sie hier ihre Arbeit wohl zu gut gemacht, so dass wir sie mit schwerem Herzen ins Dekanatsbüro verabschieden müssen. Zum Glück haben wir mit Frau Scherzer, die bisher in der Gemeinde Markt Erlbach gearbeitet hat, eine fähige Nachfolgerin gefunden, mit der die Kooperation der Pfarrbüros in Neuhof, Trautskirchen und Kirchfarnbach weitergeführt werden wird.

und Laptops für die Verbindung zur Heimat und die Möglichkeit für die Schüler_innen unter den Gästen, weiterhin am Unterricht in der Heimat teilzunehmen, standen bereit.

An dieser Stelle

von Wohnraum ist es nicht getan. Eine Gruppe von Freiwilligen hat den beiden Familien unter die Arme gegriffen, Einkäufe erledigt, Behördendeutsch erst in Umgangssprache und dann mit elektronischer Hilfe ins Ukrainische übersetzt, für ärztliche Begleitung gesorgt, mit Schulen und Kindergarten verhandelt, und, nachdem die Situation in einem einzigen Raum für 6 Personen aus zwei doch recht unterschiedlichen Familien verständlicherweise schwierig wurde, noch eine weitere Zwischenunterkunft gefunden. Schließlich wurden auch Wohnräume in der Umgebung gefunden, in denen unsere Gäste, die uns ans Herz gewachsen sind, jetzt auch längerfristig bleiben können. Der Kirchenvorstand hat den drei besonders mit diesen Aufgaben Betrauten seinen herzlichen Dank mit Blumensträußen und einem auf die individuellen Vorlieben abgestimmten Geschenk ausgesprochen. Unsere Begleitung der Flüchtlinge ist damit zwar noch nicht beendet, aber in eine neue – ruhigere – Phase eingetreten.

UNSERE GRUPPEN

KINDERGOTTESDIENST MARKT ERLBACH

für jedes Alter. Für die ganz Kleinen gibt es ein Krabbel-Eck. zu bestimmten Terminen, parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin:
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

KINDERLEICHT-GOTTESDIENST

für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren in Begleitung, einmal im Monat am Freitag um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartnerin:
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

SPATZENJUNGSCHAR

für Kinder ab 5 Jahren, freitags im Gemeindehaus Markt Erlbach (pausiert in den Ferien)
Ansprechpartnerin:
Ruth Miederer, Tel. 09106/6663

POSAUNENCHOR MARKT ERLBACH

Probe jeweils montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartner: Steffen Bien, steffen.bien.sb@gmail.com

POSAUNENCHOR LINDEN / JOBSTGREUTH

Probe donnerstags um 20:00 Uhr im Schützenhaus Linden
Ansprechpartnerin: Daniela Finnberg, Tel. 09107/997952

KIRCHENCHOR

dienstags 19:30 Uhr Gemeindehaus, Ansprechpartnerin
Anke Lechner, Tel. 09106/359050

FRAUENKREIS

letzter Montag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartnerinnen:
Eva Bellmann, Tel. 09106/1279 und Johanna Schröter, Tel. 09106/441

FRAUENBIBELKREIS

wöchentlich, donnerstags um 09:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach
Ansprechpartnerin:
Christl Fleischmann, Tel. 09106/330
Lee Pheng Hadlich, Tel. 09106/6109

KINDERGOTTESDIENST JOBSTGREUTH

parallel zum Gottesdienst
Ansprechpartnerin: Diana Scheuring
Tel. 09846/977154

WIR BETEN FÜR DEN FRIEDEN!

Seit Kriegsbeginn sammeln sich Christ*innen in Markt Erlbach, Linden und Jobstgreuth regelmäßig zum gemeinsamen Gebet, zum Singen und zum Festhalten an der Hoffnung, die wir im Glauben haben.

Seit Juli 2022 beten wir nach folgendem Rhythmus:

1. Sonntag im Monat: St. Jobst in Jobstgreuth
2. Sonntag im Monat: St. Kilian in Markt Erlbach
3. Sonntag im Monat: St. Leonhardt in Linden
4. Sonntag im Monat: Maria Namen in Markt Erlbach
5. Sonntag im Monat: Wir beten zuhause.

Wir laden Sie herzlich ein, sich unserem Gebet anzuschließen und in diesen unruhigen Zeiten ein Zeichen des Friedens zu setzen.

PFINGSTMONTAG

AUF DEM HESSELBERG – WIR SIND DABEI!

Die Kirchenvorstände unserer Pfarrei laden erstmalig herzlich ein, das Pfingstfest am Montag, den 29. Mai beim Bayerischen Kirchentag auf dem Hesselberg zu feiern. In unseren Kirchen finden dementsprechend keine Gottesdienste statt. Im Anschluss an den Festgottesdienst dort um 10 Uhr grüßen die Regionalbischöfin Gisela Bornowski und Ministerpräsident Markus Söder. Zudem können viele Einrichtungen unserer Kirche auf dem Markt der Möglichkeiten entdeckt werden und es finden Workshops zu verschiedenen Themen statt. Genaueres finden Sie unter www.bayerischer-kirchentag.de. Unter anderem lädt auch der Landesbischof zum Gespräch auf der Wiese. Um gut dorthin zu kommen haben wir einen Bus organisiert. Die Haltestellen sind Jobstgreuth um 7.30 Uhr, Linden um 7.40 Uhr und Markt Erlbach um 7.50 Uhr in der Neuen Straße vor dem Rathaus. Die Rückkehr ist gegen 17 Uhr geplant. Die Kosten betragen 10 € pro Person. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 28. April im Pfarramt.

KINDERGARTEN

ERBA – AHA UND EINE RIESENGROSSE ÜBERRASCHUNG

Buntes Treiben hieß es auch bei uns im Kindergarten. Bunte Luftballons, Luftschlangen, Konfetti und gebastelte Clowns zierten unsere Häuser. Mit Schwungtuch, Luftballons und Musik tumten wir schon vor Fasching, und wenn eins feststand – Fasching feiern können wir! In der Woche vor Fasching wurde es dann noch „verrückter“, und so konnten Mama & Papa plötzlich Piraten, Tiger, Eisprinzessinnen, Schmetterlinge, Käferle und Superhelden am Nachmittag bei uns abholen, Kinderschminken war angesagt! Am Freitag war dann unser Faschingshöhepunkt! Alle Kinder und Erzieherinnen kamen verkleidet und hatten riesigen Spaß bei der Faschingskinderdisco! Im Turnraum wurde wild getanzt und nach Brezeln geschnappt. In den einzelnen Gruppen wurden verschiedene Spielstationen wie Dosenwerfen, Topfklopfen und Schaumkusswettessen gespielt. Nach der wilden Party hieß es erstmal „Ran an den Tisch“. Wie jedes Jahr durften wir uns wieder über Krapfen, Brezen und Kaba vom Elternbeirat freuen und schmecken lassen! DANKE! Über eine ganz besondere Überraschung durfte sich die Waschbärengruppe freuen! Unsere Gruppenraumtür schmückt nun ein wundervolles Waschbärenschild! Ganz ganz lieben Dank nochmal an die Eltern von unserem Waschbärenkind!!!



STATISTIK

	Markt Erlbach	Linden	Jobstgreuth
Taufen	19	2	1
Konfirmationen	23	4	0
Trauungen	9	3	0
Trauerfeiern	46	4	1
Eintritte	3	0	0
Austritte	51	2	1
Anzahl der Gemeindeglieder	2826	310	111

Zur Pfarrei Markt Erlbach gehören 3247 Gemeindeglieder. Stand: 04.01.23

KONFIRMATIONEN

DIE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN DER PFARREI MARKT ERLBACH IM JAHR 2023

LINDEN

Am Sonntag, den 16. April 2023 feiern wir in Linden Konfirmation für:

Maximilian Baar,
Luis Reuthlingshöfer und
Markus Stegmeier.

MARKT ERLBACH II. SPRENGEL

Am Sonntag, den 23. April 2023 feiern wir in der Kilianskirche Konfirmation für den II. Sprengel von Markt Erlbach:

Emilia Baumeister,
Erik Buchfellner,
Lena Daffner,
Laureen Gebhardt,
Lenny Gebhardt,
Finja Hoffmann,
Lea Sophie Karalus,
Sophia Maneth,
Liana Noak,
Carolin Reichl,
Henrik Röschlein,
Hannes Stieglitz,
Maximilian Swoboda.

MARKT ERLBACH I. SPRENGEL

Am Sonntag, den 30. April 2023 feiern wir in der Kilianskirche Konfirmation für den I. Sprengel von Markt Erlbach:

Hanna Billmann,
Emma Glück,
Nick Hammer,
René Hiemesch,
Celin Huthöfer,
Eunice Mojuetau,
Japhet Mojuetau,
Dustin Müller,
Anna-Lucia Neubauer,
Johanna Rudolph,
Simon Ruppe,
Marlen Schmidt,
Luisa Winter-Romano.

FASCHINGSGOTTESDIENST AM 5. FEBRUAR 2023

Schnell noch mit dem Gummi das kleine silberne Hütchen am Kopf befestigt und dann zur Kirchentür hineingegangen: Das war der Herr, der vor mir in die Kilianskirche ging. Ein „buntes Völkchen“ hatte sich dort versammelt – zahlreich und vielstimmig füllte es den Kirchenraum – bis Punkt 10 Uhr. Dann füllte ihn die Orgel mit gewaltigem Klang. In die gewohnten Töne mischten sich ungewohnte: u. a. die Pippi-Langstrumpf-Melodie und der Narrhalla-Marsch ... Faschingsmusik eben.

Und dann begann der Gottesdienst, vorbereitet von Kirsten Kemmerer, Bianca Jacoby, Simone Fahsl (Faschingskomitee) und dem Kinderprinzenpaar. Es war tatsächlich ein besonderer Gottesdienst – auch wenn er alle Elemente eines ganz „normalen“ Gottesdienstes enthielt. Lieder, Gebete, einen Bibeltext, die Predigt – alles war da und doch ganz anders.

Das Glaubensbekenntnis z.B. – in Reime gefasst – sang die Gemeinde nach der Melodie der Vogelhochzeit... mit dem Refrain: Ja, das glauben wir! Es enthielt wirklich alles, was unseren christlichen Glauben ausmacht. An dieser Stelle verließen viele Kinder mit Frau Bader die Kirche, um im Gemeindehaus ihren eigenen „Faschingsgottesdienst“ zu feiern.

Aus dem Matthäus Kapitel 5 war die Lesung genommen: die Seligpreisungen Jesu. Auch sie konnte man ganz neu hören und verstehen – in Reimen und in unsere Lebenswelt übertragen. Die Predigt hielten die beiden Pfarrfrauen im Wechsel und als Zwiesgespräch: Ausgangspunkt war der Gedanke, dass Gott ein bestimmtes Verhalten fordert. Das ist für uns Menschen nicht immer angenehm. Aber Gott fordert nur etwas, was uns guttut und unserem Nächsten. Um das zu schaffen, könnte es helfen, sich in den anderen hinein zu versetzen, sich zu verkleiden, wenn auch nicht so wie an Fasching: „Glücklich sind die, die sich verkleiden und die anderen nicht meiden!“

Das Fazit: Gottes Anspruch ist immer gleichzeitig auch Zuspruch ... Das Besonders an dieser Predigt war, dass die zuhörende Gemeinde immer wieder durch Klatschen zeigte, dass ihr ein Gedanke besonders gefallen hatte... Überhaupt wurde öfters geklatscht, vor allem auch für die Musik: Helga Weißfloch an der Orgel und Steffen Bien mit seiner Trompete sorgten immer wieder für einen besonderen, heiteren Wohlklang...

Der Gottesdienst endete mit einem gemeinsamen „Stehimbiss“ vor der Kirche, stilgerecht mit Krapfen – ein Dank an Steffen Bien!

Christel Fleischmann



NACHRUFE

„ICH VERMAG ALLES DURCH DEN, DER MICH MÄCHTIG MACHT.“
Phil. 4,13

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Linden hat Abschied genommen von

**FRAU RUTH KILIAN,
GEB. SPONSEL**

Frau Kilian war von 1970 bis 1988 als erste Frau engagiertes Mitglied des Kirchenvorstandes. Auch nach ihrem Ausscheiden lag ihr das Wohlergehen der Gemeinde am Herzen.

Im Vertrauen auf Jesus, der sie stark gemacht hat, und in der Hoffnung auf die Auferstehung von den Toten wurde sie am 9. Dezember 2022 zu Grabe getragen.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen des Kirchenvorstandes
Kirsten Kemmerer, Pfarrerin
Daniela Finnberg, Vertrauensfrau

„WELCHE DER GEIST GOTTES TREIBT, DIE SIND GOTTES KINDER“
Röm. 8,14.

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Markt Erlbach trauert mit den Angehörigen um

HERRN HANS BÖHM

Herr Böhm war von Dezember 1970 bis November 1988 Mitglied des Kirchenvorstandes. Auch nach seinem Ausscheiden war ihm viel am Wohlergehen der Gemeinde gelegen.

In der Hoffnung auf die Auferstehung durch die Kraft Jesu Christi wurde er am 4. Januar zu Grabe getragen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen des Kirchenvorstandes
Pfarrerin Christiana v. Rotenhan
Susanne Kropf, Vertrauensfrau

„WELCHE DER GEIST GOTTES TREIBT, DIE SIND GOTTES KINDER“
Röm. 8,14.

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Markt Erlbach trauert mit den Angehörigen um

HERRN WILLY POPP

Herr Popp war von Dezember 1982 bis November 1994 Mitglied des Kirchenvorstandes. Auch nach seinem Ausscheiden war ihm viel am Wohlergehen der Gemeinde gelegen.

In der Hoffnung auf die Auferstehung durch die Kraft Jesu Christi wurde er am 13. Februar zu Grabe getragen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen des Kirchenvorstandes
Pfarrerin Christiana v. Rotenhan
Susanne Kropf, Vertrauensfrau

TERMINE

FRAUENKREIS

Montag, 24.04.2023, 14:30 Uhr
Zerbrochenes Häfala mit Christl Spyra aus Bad Windsheim
Montag, 22.05.2023, 14:30 Uhr
Enkeltrick und Schockanrufe, Kriminalität zum Nachteil von Senioren/innen mit Dieter Engelhardt (ehemaliger Leiter der Polizeidienststelle Bad Windsheim)
Montag, 26.06.2023, 14:00 Uhr
Ausflug zur Nachbargemeinde Emskirchen
Montag, 31.07.2023, 14:00 Uhr
Gemütliches Beisammensein zum Abschluss

FRAUENBIBELKREIS

immer donnerstags um 9.30 Uhr
im Gemeindehaus Markt Erlbach
20. April / 27. April / 4. Mai / 11. Mai mit Schwester Christa Horst / 25. Mai / 15. Juni / 22. Juni / 29. Juni / 6. Juli

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage www.markt-erlbach-evangelisch.de.



KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst in Markt Erlbach, den wir in meist 14-tägigem Rhythmus parallel zum Hauptgottesdienst im Gemeindehaus Markt Erlbach feiern. Die nächsten Termine sind:
02. April / 16. April / 30. April / 21. Mai in Adelsdorf / 11. Juni / 25. Juni



KINDERLEICHT

Einmal im Monat laden wir alle Kleinkinder in Begleitung eines Erwachsenen (Mama, Papa, Großeltern oder Paten) zum Gottesdienst Kinderleicht ins Gemeindehaus Markt Erlbach ein. Beginn ist immer um 16.30 Uhr. Die nächsten Termine sind:
28. April / 26. Mai / 30. Juni / 28. Juli 2023

KONZERT IM SENIORENKREIS

WILHERMSDORF/ KIRCHFARRNBACH

Die Regionalisierung, von der dieser gemeinsame Gemeindebrief ja ein Element ist, hat viele Gesichter. Schon länger sind die Senioren aus Kirchlarnbach, Hirschneuses und Wilhermsdorf zu gemeinsamen Veranstaltungen eingeladen, die meist in Wilhermsdorf und manchmal in Kirchlarnbach stattfinden.

Bei dem Treffen am Valentinstag wartete eine Überraschung auf die Gäste: das „Trio da coste“ bestehend aus Daniela Röthlinghöfer-Müller (Sopran) & Corinna Frühwald (Querflöte) & Stefan Glaßer (Klavier) gestaltete mit dem Programm „Liebes- und Rosenlieder“ den Nachmittag. Moderiert von den drei Künstler_innen wurden die Senior_innen durch die Musikalischen Epochen geführt: von Wolfgang Amadeus Mozart bis Elton

John waren Stücke zum Thema dargestellt, das am Valentinstag ja eine große Rolle spielt. Für die Gäste war es ein sehr entspannter Nachmittag, weil das Trio das Gastspiel nicht als Konzert verstanden hat, sondern sich ausdrücklich eine „Kaffeehausatmosphäre“ gewünscht hatte. So kamen

während der Vorträge auch („nach“ Corona wieder mögliche) Kaffee und Kuchen nicht zu kurz. Gespräche über die Erinnerungen an Situationen, die der eine oder die andere mit den Melodien verbunden hat, haben genau diese beschwingte und entspannte Stimmung unterstützt.



NEU

Taufbegleiter

Die App für Eltern und Paten

Die kostenlose App erinnert Sie zum richtigen Zeitpunkt, was als Nächstes wichtig wird. Sie erhalten fundierte Informationen, wertvolle Tipps, Anregungen und Unterhaltsames.

GRATIS
Gleich runterladen!

www.taufbegleiter.evangelisch.de

Die Taufe ist eine große Sache. Mit der Taufe wird ein neuer Mensch in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen aufgenommen.

Mit dem Taufbegleiter **erfahren Sie Schritt für Schritt, was Sie wissen müssen**, um die Taufe Ihres Kindes oder Patenkindes zu planen und entspannt zu feiern.

Den Taufbegleiter gibt es gratis in den App Stores.

JETZT BEI Google Play **Laden im App Store**

www.taufbegleiter.evangelisch.de

BAYERISCHER KIRCHENTAG & KIRCHENNACHT

28. + 29. MAI 2023

Herzliche Einladung zum Bayerischen Kirchentag am 29. Mai 23. Die Band des CVJM's Markt Erlbach "Paradise Plain" spielt in der Kirchennacht auf dem Hesselberg, am Sonntagabend, 28.05.23, 20.15 Uhr. Die "Night of

Spirit" wird von Pfarrer Steve Kennedy Henkel und der Moderatorin Johanna Bogenreuther sowie Paradise Plain gestaltet.

www.bayerischer-kirchentag.de/night-of-spirit/

Night of Spirit **28 Mai 23**

Paradise Plain
Worship & Dance

Einlass 18:30 Uhr | Eintritt 10,-
Worship | Action | Spaß | Spiel

BAYERISCHE KIRCHENNACHT HESSELBERG

Veranstalter: Bayerischer Kirchentag Hesselberg, weitere Informationen: bayerischer-kirchentag.de



Neues wächst auf

29. Mai 23 Pfingstmontag

Night of Spirit
Bayerische Kirchennacht
28.05. 18:30 Uhr mit
Paradise Plain

10.00 Festgottesdienst
mit Landesbischof
Dr. Heinrich Bedford-Strohm
mit Bläser & Band
Kinderkirchentag
mit Chris Halmen und Mr. Joy

14.00 Hauptversammlung
EKD-Synoden-Präsidentin Anna-Nicole
Heinrich, MdL Barbara Becker,
Dr. Gabriele Hoerschelmann von
Mission Eine Welt
Schlusswort mit Landesbischof

BAYERISCHER KIRCHENTAG HESSELBERG

STATIONEN AUF DEM WEG DURCH DAS LEBEN?

KENNEN SIE DIE „STATIONEN AUF DEM WEG DURCH DAS LEBEN“?

Sie suchen Auskünfte zu den Themen: „Taufe“, „Konfirmation“ oder „Trauung“? Oder Sie brauchen wichtige Informationen rund um das Thema „Tod und Sterben“?

Dann können Sie auf der Homepage unter der Überschrift „Stationen auf dem Weg durch das Leben“ dazu übersichtlich erste Informationen finden, die Ihnen helfen können. Diese Seite kann Informationen geben. Aber, wie so oft, ist das Leben immer noch viel bunter und für manche Fragen findet man dort auch keine Antwort. Auf der Seite finden Sie dann öfter mal den Hinweis: „Fragen Sie ihre Pfarrerin oder ihren Pfarrer“ – das dürfen Sie wirklich ernst nehmen.

www.wilhermsdorf-evangelisch.de/stationen-auf-dem-weg-durch-das-leben



REGIONALE INFORMATIONEN

Dekanat Neustadt Aisch
www.dekanat-neustadt.de

Evangelische Jugend
im Dekanat Neustadt Aisch
www.ev-jugend-neustadt.de

Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch
www.bildung-evangelisch.com

Diakonie Neustadt Aisch
www.diakonie-neustadt-aisch.de

ABSCHIED & NEUBEGINN

„BEFIEHL DEM HERRN DEINE WEGE UND HOFFE AUF IHN, ER WIRD'S WOHL MACHEN.“

Mit diesem Wort aus dem Psalm 37,5 ist es Zeit Abschied zu nehmen von meinem Dienst in den Kirchengemeinden Markt Erlbach, Linden und Jobstgreuth. Ein herzliches DANKESCHÖN an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und Gemeindeglieder.

Es ist Zeit, noch einmal Neues zu beginnen: Ab 16. April 2023 werde ich meine neue Tätigkeit als Pfarramtssekretärin in den Kirchengemeinden Neuhof, Trautskirchen und der Pfarrei Kirchlarnbach mit Hirschneuses aufnehmen. Ich freue mich schon auf die (neue?) Arbeit und Aufgaben in den verschiedenen Kirchengemeinden.

Ihre Barbara Scherzer



JUBILÄUMSKONZERT DES GOSPELCHORES TRAUTSKIRCHEN

Der Gospelchor Trautskirchen freut sich sehr, sein 25 – jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert feiern zu können. Feiern Sie mit!

Kommen Sie zu unserem Jubiläumskonzert:
25 (+1) JAHRE GOSPELCHOR TRAUTSKIRCHEN
FREITAG, 28. APRIL 2023, 19.30 UHR
ST. LAURENTIUS – KIRCHE TRAUTSKIRCHEN
Einlass: ab 18.45 Uhr

Genießen Sie ein buntes Programm, auf das der Chor seit Monaten hinarbeitet. Unter der genialen Leitung unseres musikalischen Direktors Jürgen Meinel werden weitere Profimusiker den Chor begleiten.

Karten: Vorverkauf: 10.-- €; Abendkasse: 12.-- €.
Vorverkauf ab 20. März:
Metzgerei Albrecht, Trautskirchen
Schloß – Apotheke Wilhermsdorf
Löwen – Apotheke Markt Erlbach
Claudia Wehr, Trautskirchen



#glaubstdu

DIE BIBELBASICS

Die wichtigsten Bibelgeschichten neu entdecken

Die neue multimediale Serie im Sonntagsblatt, Evangelische Wochenzeitung für Bayern, ab Ostern 2023. Mehr Infos hierzu und zum neuen Mitgliederbereich auf sonntagsblatt.de unter www.glaubst-du.de

»Ich persönlich bin sehr davon überzeugt, dass das Universum durchsetzt ist von einem schöpferischen Prinzip.«
Harald Lesch, Astrophysiker



»Viele Erzählungen in der Bibel haben für mich Lieblingstextpotenzial.«
Stefanie Schardien, Sprecherin Wort zum Sonntag



»Ich wünsche Ihnen, dass Sie die heilende Kraft der biblischen Worte für sich neu entdecken können.«
Anselm Grün, Benediktinerpater

Multimediale Formate



Neu für Sie, für Gesprächs- und Hauskreise: Die Reihe #glaubstdu – Die BibelBasics

Hier werden ein Jahr lang die wichtigsten Bibeltexte vorgestellt

Bilder: Vier-Türme-Verlag / Andrea Goeppel (Grün), ARD / Wort zum Sonntag (Schardien), TUM (Lesch)

KONTAKTE

NEUHOF A.D. ZENN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhof a.d. Zenn

🏠 Hauptstr. 6 | 90616 Neuhof a.d. Zenn

☎ +49 9107 - 92 62 85 | 0175/8303372

✉ pfarramt.neuhof@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

DI + FR 09.00 - 12.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE14 7606 9559 0002 5293 19

Kindertagesstätte „Spatzennest“

🏠 Schulstr. 16A | 90616 Neuhof a.d.Zenn

☎ 09107 - 319

✉ spatzennest-neuhof@t-online.de

🌐 www.kirche-neuhof.de



TRAUTSKIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trautskirchen

🏠 Hans-Böckler-Str. 4 | 90619 Trautskirchen

☎ +49 9107 - 137326

✉ pfarramt.trautskirchen@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

DI 14.00 - 16.30 Uhr | MI 14.00 - 16.30 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE65 7625 1020 0240 1706 54

🌐 www.trautskirchen-evangelisch.de



WILHERMSDORF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wilhermsdorf

🏠 Marktplatz 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1484 (Pfarramt)

☎ +49 9102 - 99 78 89 oder +49 9106 - 92 50 57
(Pfarrer Christian von Rotenhan)

✉ pfarramt.wilhermsdorf@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MO + MI 8.00 - 12.00 Uhr

DI 8.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE20 7625 0000 0240 2020 44 (Sparkasse Fürth)

IBAN: DE02 7621 1900 0004 0042 05 (CVW-Privatbank)

Evang. Kindertagesstätte St Johannes:

🏠 Ansbacher Straße 15 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 29 63

✉ kita.stjohannes.wilhermsdorf@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Franziska-Barbara:

🏠 Ansbacher Straße 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 93 58 22

✉ kita-franziska-barbara@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Regenbogen :

🏠 Jahnsdorfer Straße 2 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 66 32 (KiGa)

☎ +49 9102 - 9 99 50 23 (Krippe)

✉ kita.regenbogen-wilhermsdorf@elkb.de

🌐 www.wilhermsdorf-evangelisch.de



KIRCHFARNBACH & HIRSCHNEUSES

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchfarnbach & Hirschneuses

🏠 Kirchfarnbach B 1 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1801

✉ pfarramt.kirchfarnbach@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MI 08.00 - 12.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE32 7625 0000 0240 2073 57

🌐 www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de



MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

Evang.-Luth. Pfarrei Markt Erlbach

🏠 Eva-Sichermann-Str. 1 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 277

✉ pfarramt.erlbach@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MO + MI + FR 9.00 - 12.00 Uhr | DO 16.00 - 17.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

KG Markt Erlbach: DE 43 7625 1020 0240 1011 13

KG Linden: DE 21 7606 9372 0000 3105 57

KG Jobstgreuth: DE 19 7606 9372 0000 3124 36

Evang. - Luth. Kindergarten

🏠 Kirchgasse 8 | Hauptstraße 20 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 398 | +49 9106 - 494

✉ Kita.markterlbach@elkb.de

🌐 www.markt-erlbach-evangelisch.de

